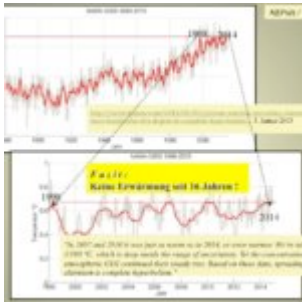


# Deutscher Wetterdienst argumentiert gegen seine eigenen Klima-Messungen



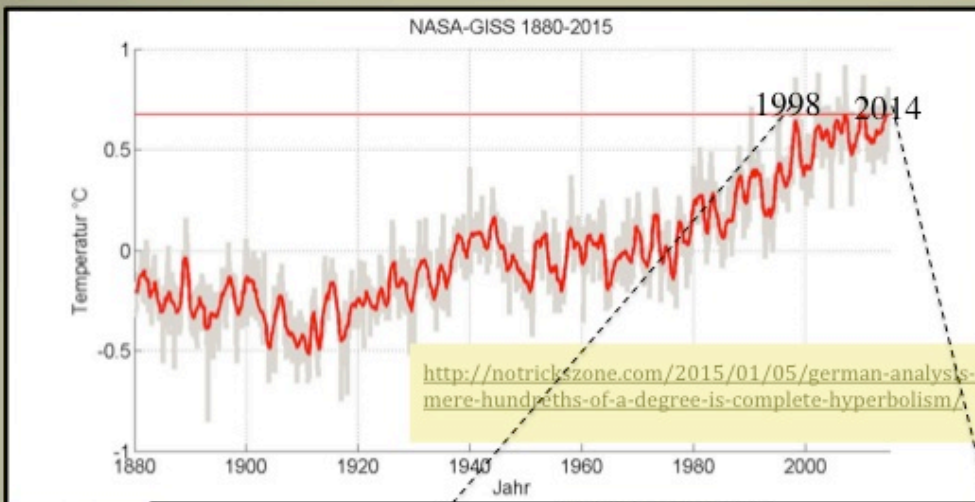
## (1) Klimarat IPCC gesteht Temperatur-Stillstand ein

Im IPCC-Technical-Report steht dazu [5] :

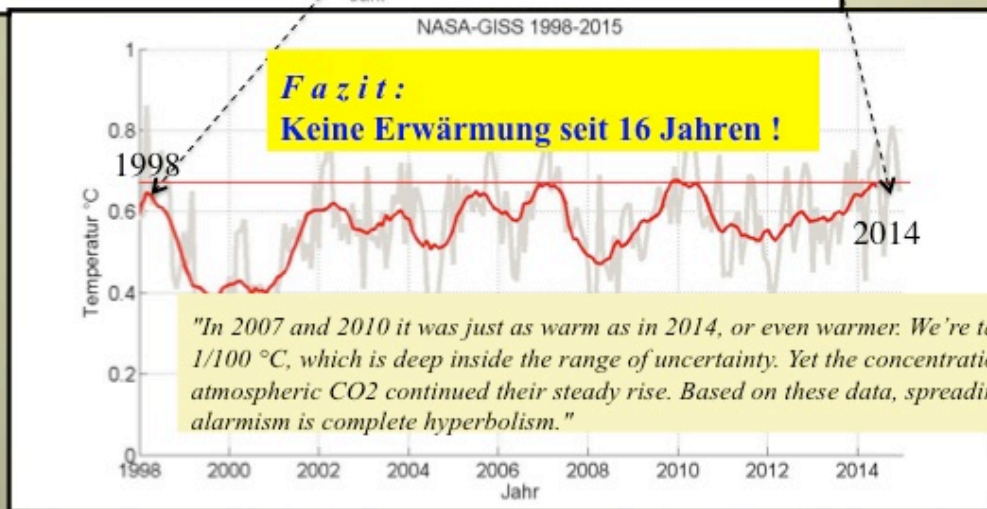
***"... Fifteen-year-long hiatus periods are common in both the observed and CMIP5 historical GMST time series"***

Noch deutlicher sagt es ein BBC-Bericht [1] :

***"But since 2007, there has been a growing focus on the fact that global average temperatures haven't gone above the level recorded in 1998. This slowdown, or hiatus as the IPCC refers to it, has been leapt upon by climate sceptics to argue that the scientific belief that emitting carbon dioxide into the atmosphere increases the temperature of the planet, is wrong."***



<http://notrickszone.com/2015/01/05/german-analysis-spreading-alarmism-over-mere-hundredths-of-a-degree-is-complete-hyperbolism/> 5. Januar 2015



**Fazit:**  
**Keine Erwärmung seit 16 Jahren !**

*"In 2007 and 2010 it was just as warm as in 2014, or even warmer. We're talking about 1/100 °C, which is deep inside the range of uncertainty. Yet the concentrations of atmospheric CO2 continued their steady rise. Based on these data, spreading climate alarmism is complete hyperbolism."*

Abb.-Quelle: <http://tinyurl.com/k5utb4b>

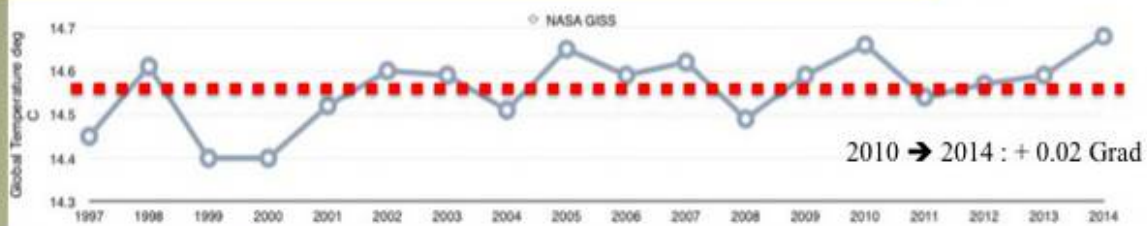
## 2014: Global Temperature Stalls Another Year

KEPuls / V-Folie / 2015

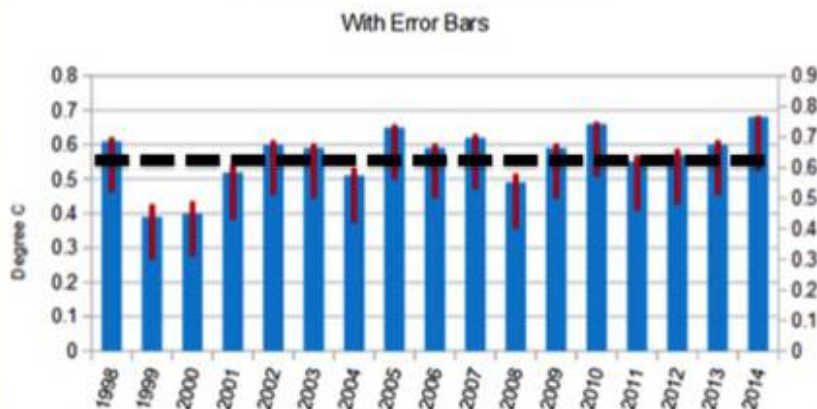
•Date: 16/01/15 •Dr David Whitehouse

**The addition of 2014 global temperature data confirms that the post-1997 standstill seen in global annual average surface temperature has continued for one more year making it now about 17 years in duration.**

<http://www.thegwpf.com/content/uploads/2015/01/Screen-Shot-2015-01-16-at-16.30.48.jpg>



<http://wattsupwiththat.com/2015/01/20/2014-the-most-dishonest-year-on-record/>  
GISS Global Temperature Anomalies



NASA:

*"The NASA climate scientists who claimed 2014 set a new record for global warmth last night admitted they were only 38 per cent sure this was true."*

DailyMail 19.01.2015

<http://tinyurl.com/lsr87rg>

### Abb.-Quellen:

<http://www.thegwpf.com/2014-global-temperature-stalls-another-year/> ;  
<http://tinyurl.com/nr3k5wo> ; <http://tinyurl.com/nr3k5wo>

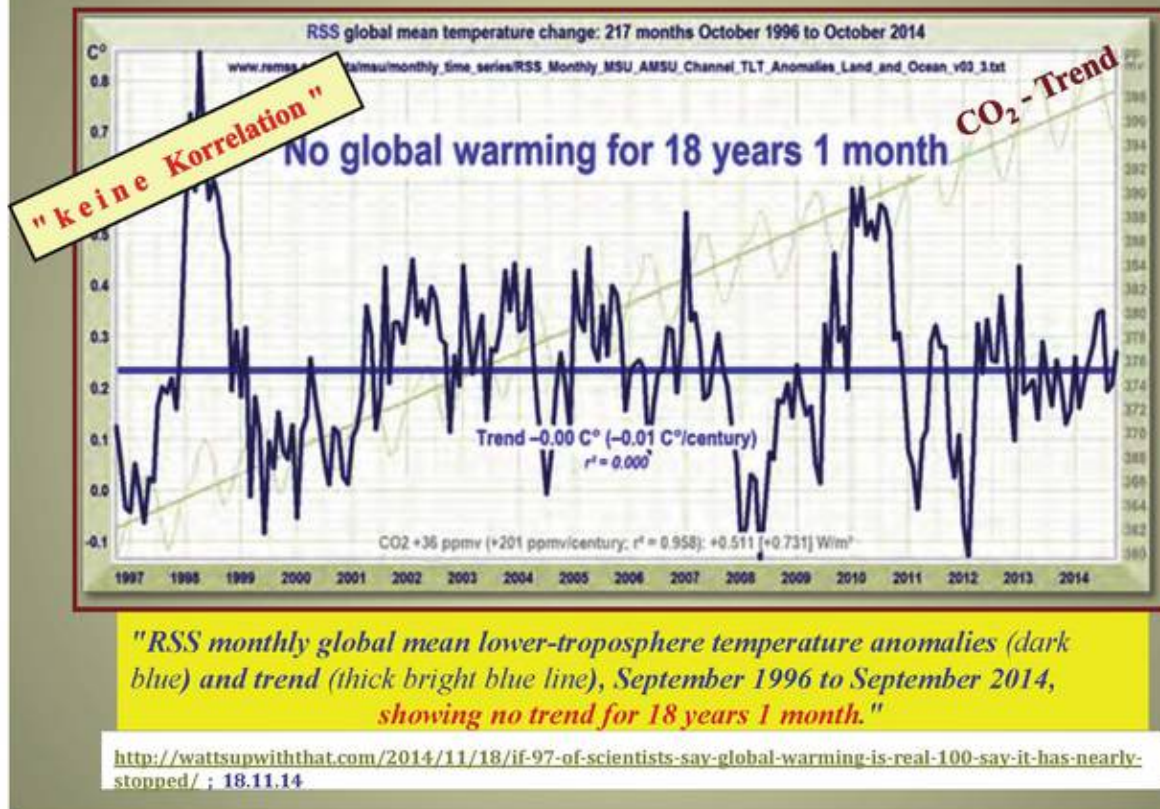


Abb. -Quelle:

<http://tinyurl.com/mwsj8ev>

## (2) Deutscher Wetterdienst agiert gegen seine eigenen Messungen

Der DWD hat ein gut ausgebautes und gewartetes Meßnetz für die Beobachtung und Überwachung von Wetter & Klima [6]. Seit mindestens 1880 gelten die Messungen als so zuverlässig, um alle Wetter- und Klima-Trends zu erfassen:

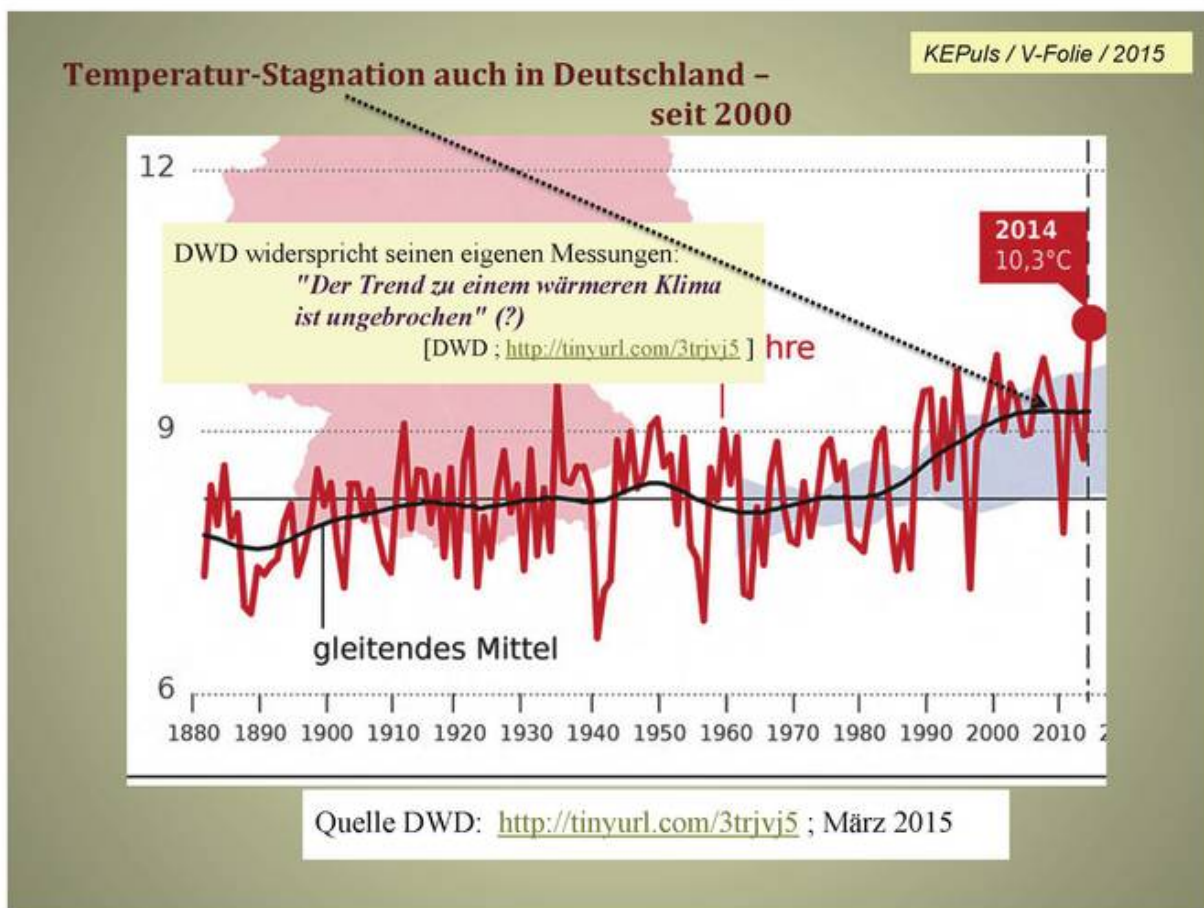


Abb.-Quelle: DWD;  
<http://tinyurl.com/3trjvj5> (Pfeil und  
 Textfelder eingefügt);

Die Graphik zeigt im DWD-eigenen Polynom einen Temperatur-Stillstand seit 2000 auch in Deutschland; das ist in Übereinstimmung mit den Messungen und Aussagen des IPCC [5, 1] für die Global-Temperatur (vgl.w.o.).

Um so rätselhafter ist die Aussage des

# DWD: "Der Trend zu einem wärmeren Klima ist ungebrochen"

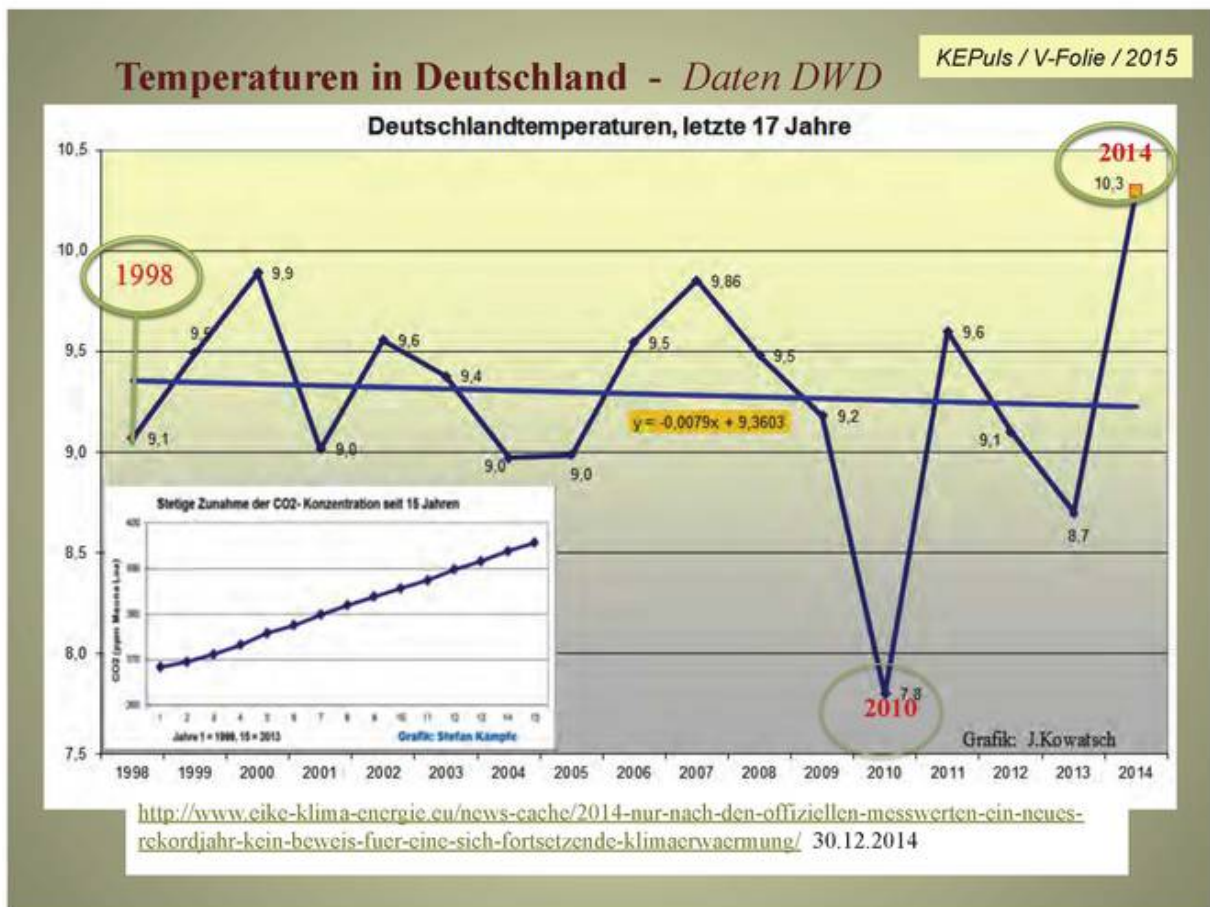


Abb.-Quelle:

<http://tinyurl.com/krnn98x>

Die Auswertung der DWD-Daten seit 1998 zeigt in einer Regressions-Geraden, daß es seit 1998 – also seit 17 Jahren – einen Abkühlungs-Trend in Deutschland gibt, trotz des sehr

warmen Jahres 2014. das ist in Übereinstimmung mit den Messungen und Aussagen des IPCC [5, 1] für die Global-Temperatur (vgl.w.o.).

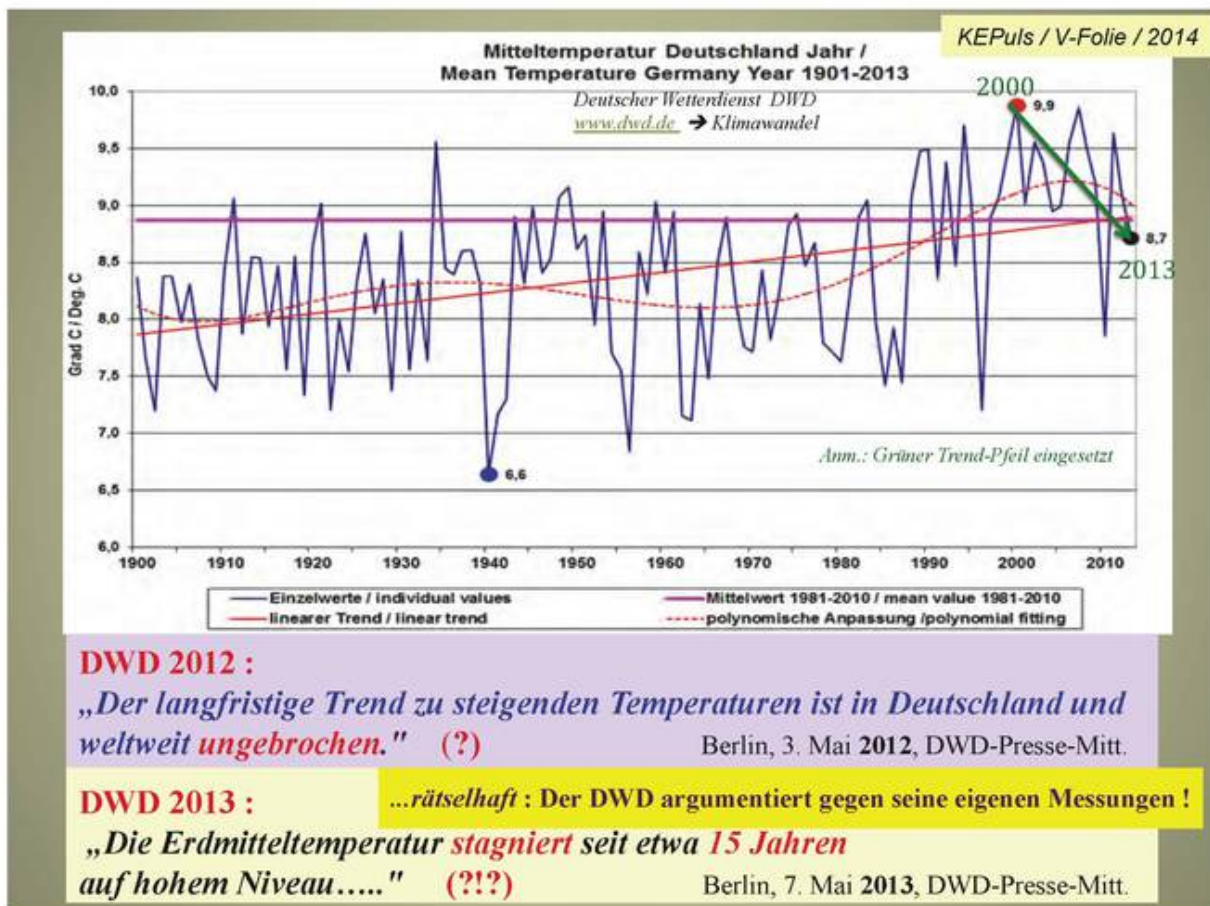


Abb. - Quelle:

DWD; <http://www.dwd.de/> Presse-Mitt.  
 ; (Pfeil und Textfelder eingefügt)

Die Graphik zeigt im DWD-eigenen Polynom einen Temperatur-Stillstand seit 2000 auch in Deutschland; das ist

**in Übereinstimmung mit den Messungen und Aussagen des IPCC [5, 1] für die Global-Temperatur.**

**Um so rätselhafter ist auch hier die Aussage des DWD 2012:**

***"Der langfristige Trend zu steigenden Temperaturen ist in Deutschland und weltweit ungebrochen" ; ... um dann 2013 eine "Stagnation" zuzugestehen, und um diese dann 2014 wieder in einen "ungebrochenen Erwärmungs-Trend umzuwandeln" (vgl.w.o.).***





\*Quelle DWD: [http://www.dwd.de/bvbw/generator/DWDWWW/Content/Presse/Pressekonferenzen/2012/PK\\_03\\_05\\_12/ZundF\\_PK\\_20120503,templateId=raw,property=publicationFile.pdf/ZundF\\_PK\\_20120503.pdf](http://www.dwd.de/bvbw/generator/DWDWWW/Content/Presse/Pressekonferenzen/2012/PK_03_05_12/ZundF_PK_20120503,templateId=raw,property=publicationFile.pdf/ZundF_PK_20120503.pdf)

\*\*Quelle: [Bayerisches Fernsehen auf wissenschaftlicher Deutschlandrundfahrt ; http://www.kaltesonne.de/?p=3871](http://www.kaltesonne.de/?p=3871) ; 7. Juni 2012

**Abb.-Quelle:**

**DWD; <http://www.dwd.de/> Presse-Mitt.  
; (Pfeil und Textfelder eingefügt);**

**Die Graphik zeigt im DWD-eigenen Polynom einen Temperatur-Stillstand seit 2000 auch in Deutschland; das ist in Übereinstimmung mit den Messungen und Aussagen des IPCC [5, 1] für die Global-Temperatur.**

**Dabei bleibt es das Geheimnis des DWD,**

**sich innerhalb von einem Monat selbst zu widersprechen :**

**(1) Berlin, 3. Mai 2012, Presse-Mitt. : *"Der langfristige Trend zu steigenden Temperaturen ist in Deutschland und weltweit ungebrochen."***

**(2) *"Zunächst besuchte die BR-Crew Gerhard Hofmann vom Deutschen Wetterdienst ... Hofmann bestätigt, daß die globale Temperatur in den letzten 14 Jahren nicht mehr weiter angestiegen ist."* [7]**

**Betrachtet man anhand der DWD-Daten einzelne Jahres-Zeiten, so ergibt sich :**

## Winter in Deutschland (Dez Jan Feb ; Daten: DWD)



Abb: Graphik J. Kowatsch;  
Daten DWD

**Sommer-Temperaturen in Deutschland 1997-2014 (18 J.) :**  
**Kein Erwärmungs-Trend**

KEPuls / V-Folie / 2015

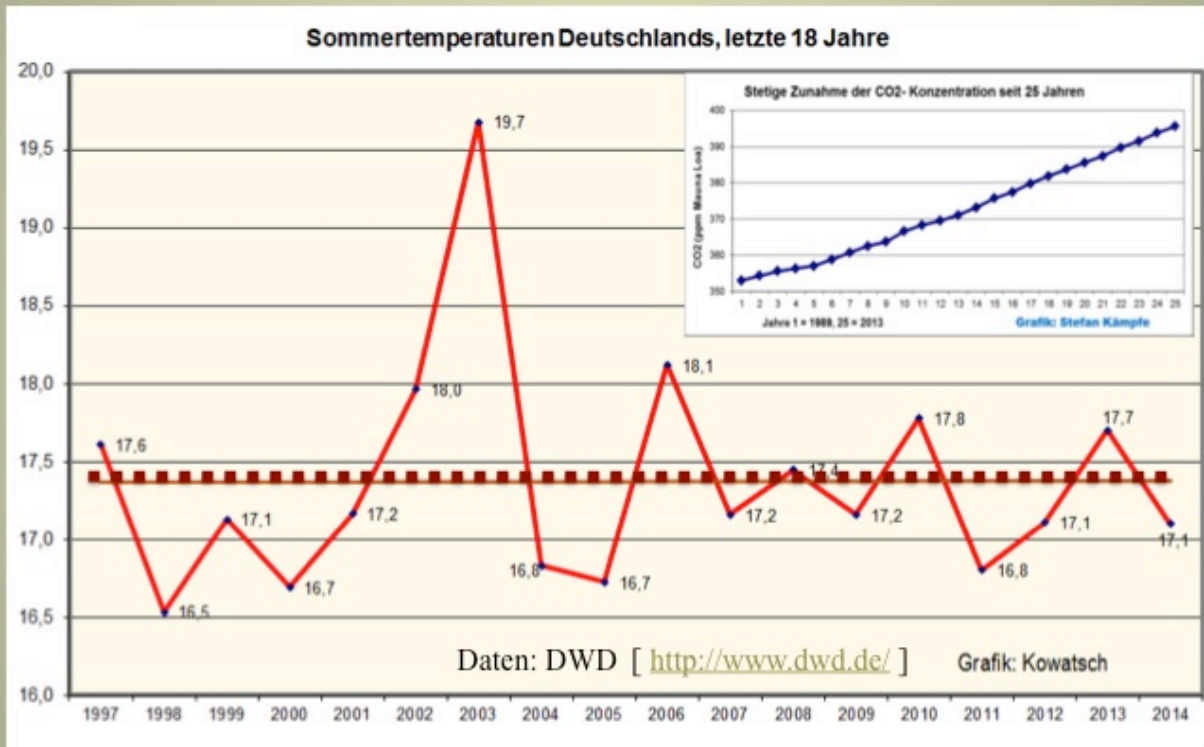


Abb:

Graphik J. Kowatsch; Daten DWD

**(3) Argumentation  
vs. Messungen –**

**warum ?**

**Eine Antwort gibt  
OLIVER GEDEN,  
Regierungsberater  
und Gruppen-Leiter  
bei der Stiftung  
Wissenschaft und  
Politik in Berlin  
im soeben  
erschienenen SPIEGEL-  
Interview [8] :**

**SPIEGEL: "Sie behaupten sogar, Klimaforscher, die der Regierung nach dem Mund redeten, erhielten mehr Drittmittel."**

**GEDEN: "... All diejenigen Forscher, die bei diesem Spiel nicht mitmachen, sehen**

***sich der Gefahr  
ausgesetzt, weniger  
Forschungsgelder  
und  
Gremienberufungen  
zu erhalten.***

***Tendenziell sind  
diejenigen besser  
dran, die den  
Wünschen der  
Politik mit Studien  
und Modellen***

***nachkommen. Wobei  
ich nicht allen  
unterstellen  
möchte, sie täten  
es wegen des  
Geldes. Viele  
Klimaforscher sind  
Idealisten und  
wollen die Welt  
retten ..."***

**Und w.a.a.0. :**



**SPIEGEL:**

***"Überschätzen sich  
manche  
Klimawissenschaftle  
r ?"***

**GEDEN: *"Ihr  
Geltungsanspruch  
ist in der Tat  
einzigartig. Viele  
von ihnen glauben  
daran, das  
Erdsystem sei***

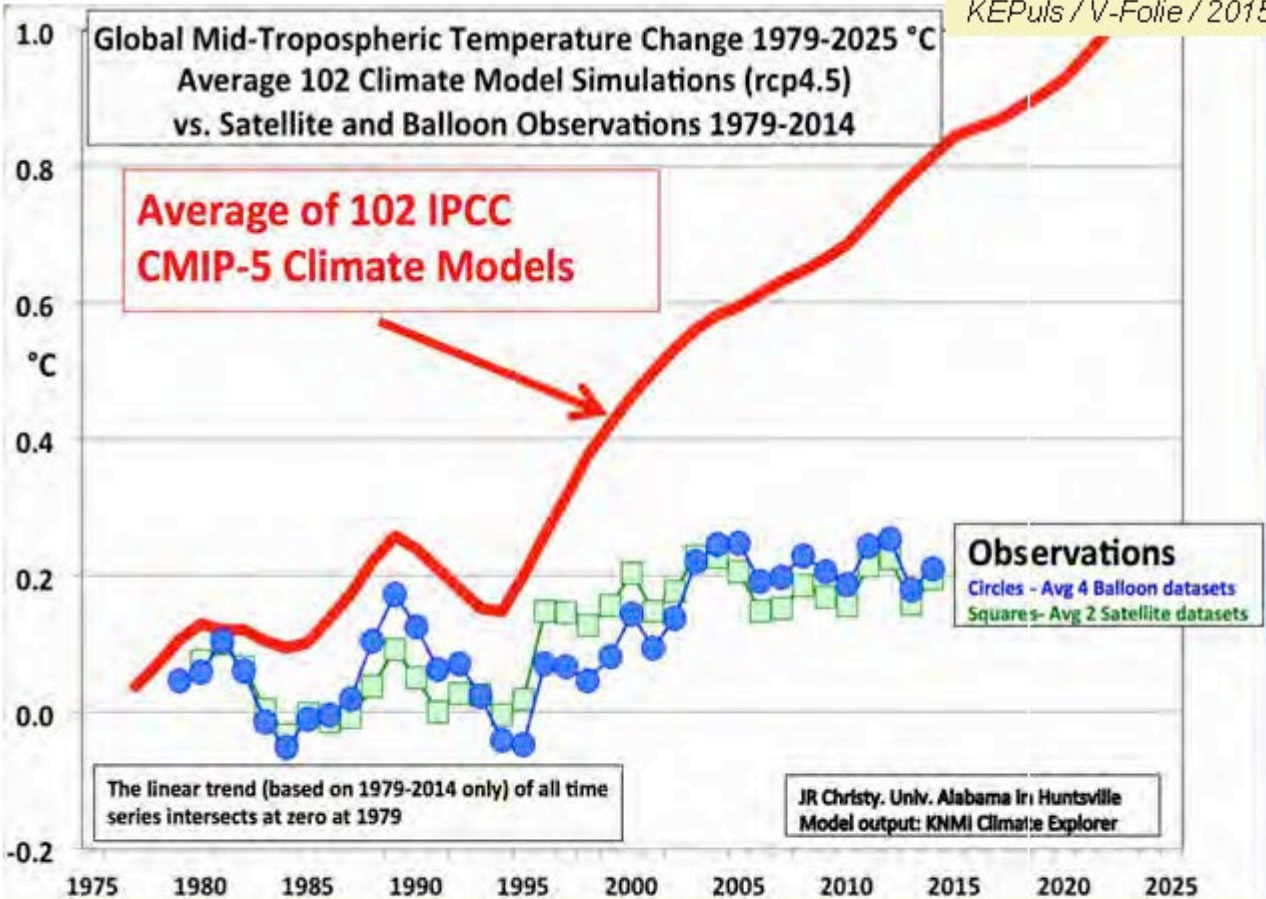
***steuerbar, das ist  
Hybris.***

***Der  
Wissenschaftliche  
Beirat Globale  
Umweltveränderungen  
hat 2011 im Kampf  
gegen die globale  
Erwärmung sogar  
eine große  
Transformation der  
Weltgesellschaft***

***vorgeschlagen – es war das erste Werk, das nach dem Ende des Kommunismus die ganze Welt nach einem Plan umstrukturieren wollte. Auf eine solche Idee kommen heute nur noch Klimaforscher.***

**Die im Interview**

**von Oliver Geden  
genannten  
"Auftrags-Modelle"  
zum "Klimawandel"  
sind bekanntlich  
allesamt falsch :**



A chart put together by John Christy, director of the Earth System Science Center at the **University of Alabama in Huntsville**, that reflects how the temperature satellite data (the green line) contrasts with temperature models.

**Abb. - Quelle:**  
**Univ. Alabama**  
**Huntsville :**  
**<http://www.uah.edu/>**

# essc/alabama-state-climatologist

=====

=====

=====

=====

***F a z i t :***

**Seit Jahren wird  
von zahlreichen  
Klima-Instituten**

**gegen die Fakten  
argumentiert.**

**Seit Jahren macht  
die Natur etwas  
anderes, als die  
Alarmisten  
prognostiziert  
haben.**

**Seit Jahren zeigt  
sich, daß die  
Klima-Modelle**

**falsch sind.**

**W a n n führt das  
alles in der  
etablierten IPCC-  
Klima-Forschung zu  
Einsichten,  
Korrekturen,  
Widerrufen,  
Eingeständnissen  
wissenschaftlicher  
Irrtümer ?**



# Wohl NIE, wie auch die Züricher WELTWOCHE schon 2010 analysierte :

## ***"Hoffen auf die Apokalypse" : [1]***

*"Sicher ist, daß diejenigen Kräfte, die politisch mit dem Klimawandel agieren, ihre apokalyptischen Szenarien mit Zähnen und Klauen verteidigen werden ... Sie haben sich in eine Zwangssituation hineinmanövriert:*

*Die Warnungen vor dem Klimawandel sind jetzt ein politisches Erfolgsrezept ... Sollte der Klimawandel als Bedrohung wegfallen, fiel das politische Konzept von Links-Grün in sich zusammen wie ein Kartenhaus ... Insofern ist der Streit um die Wahrheit beim Klimawandel die Mutter aller Ökoschlachten. Die Klimaschützer kämpfen nicht nur gegen die Erderwärmung, sondern auch um ihre politische Existenz!"*

[1] WELTWOCHE Zürich, 47/2010, S.54-55, Alex Reichmuth, Die Mutter aller Ökoschlachten

# Es ist eigentlich traurig, daß sich

**nun auch der  
Deutsche  
Wetterdienst seit  
etlichen Jahren  
ebenfalls an einer  
Ideologisierung der  
klassischen  
Naturwissenschaften  
"Wetter & Klima"  
beteiligt, indem er  
gegen seine eigenen  
Messungen agiert.**

=====  
=====  
=====  
=====

## ***Nachbemerkung:***

**Der hier zeichnende  
Autor hat mehr als  
30 Jahre beim DWD  
gearbeitet. Er hat  
seit drei Jahren  
zahlreiche Anfragen**

**an DWD-  
KollegenInnen und  
auch mehrfach an  
den DWD-Präsidenten  
gerichtet, und um  
Klärung der  
vorstehend  
aufgezeigten  
Widersprüche  
gebeten. Niemals  
hat er eine Antwort  
erhalten, von**

**niemandem, auch  
nicht vom  
Präsidenten. Dieses  
ging und geht der  
hier vorstehend  
geschriebenen  
Publikation voraus.**

=====

=====

=====

=====

**Q u e l l e n :**

**[1] BBC News:  
"Global warming  
pause , central' to  
IPCC climate  
report"; By Matt  
McGrath Environment  
correspondent, ; 23  
September 2013;  
section **Science &  
Environment;**  
**<http://www.bbc.com/>****

**news/science-  
environment-2417350  
4**

**[2] DWD: *Klima-  
Pressekonferenz  
2015 des Deutschen  
Wetterdienstes;***

**<http://tinyurl.com/3trjvj5>**

**[3] DWD: *Klima-  
Pressekonferenz des***

**Deutschen  
Wetterdienstes am  
3. Mai 2012 in  
Berlin: *Zahlen und  
Fakten zum  
Klimawandel in  
Deutschland ;  
[http://tinyurl.com/  
m6dn8hj](http://tinyurl.com/m6dn8hj)***

**[4]**

**<http://www.dwd.de/>  
; dort:**



<http://tinyurl.com/3trjvj5>

**[5] IPCC, Climate Change 2013: Technical Summary, p. 61**

**[6] DWD - Jahresbericht 2013, S.45 ff;  
<http://tinyurl.com/nsm4wxy>**

**[7] Bayerisches  
Fernsehen auf  
wissenschaftlicher  
Deutschlandrundfahr  
t ;  
<http://www.kaltesonne.de/?p=3871> ; 7.  
Juni 2012**

**[8] DER SPIEGEL;  
20/2015, S.117,  
*Grüne Männchen als  
Retter***

=====

=====

=====

=====

**Anmerkung der EIKE-Redaktion:**

**Der vorstehende Beitrag ist als PDF-Anhang zum Download verfügbar, wobei die Qualität**

**der Abbildungen  
deutlich besser ist  
als in der hier  
editierten Form.**

=====  
=====  
=====

## **Related Files**

- [puls-t-2014-dwd-kpl-n-pdf](#)**